

# Eisbericht Nr. 02

## Amtsblatt des BSH

Jahrgang 82	Nr. 2	Freitag, den 12.12.2008	1
-------------	-------	-------------------------	---

### Übersicht

Die Eisbedeckung beschränkt sich weiterhin auf die inneren Bereiche der nördlichen Schären und der kleineren Buchten weiter südlich. Der Finnische Meerbusen ist noch eisfrei.

In der nächsten Woche treten die ersten Schifffahrtsbeschränkungen in Kraft, ab dem **16. Dezember** für die schwedischen Häfen Karlsborg, Luleå, Haraholmen und Skelleftehamn und ab dem **18. Dezember** für die finnischen Häfen Tornio, Kemi und Oulu.

### Bottensee

**Schwedische Küste:** In den nördlichen inneren Buchten und kleineren Häfen tritt örtlich dünnes ebenes Eis oder Neueis auf. Auf dem nördlichen Ångermanälv kommt 5-10 cm dickes Festeis oder ebenes Eis vor, im südlichen Teil kommt dünnes, lockeres Eis vor.

### Norra Kvarken

**Finnische Küste:** In den inneren Schären kommt Neueis vor. - **Schwedische Küste:** In den inneren Buchten und kleineren Häfen tritt örtlich dünnes ebenes Eis oder Neueis auf.

### Bottenvik

**Finnische Küste:** In den nördlichen inneren Schären kommt 5-20 cm dickes Festeis und ebenes Eis vor. - **Schwedische Küste:** In den nördlichen Schären liegt 10-25 cm dickes Festeis oder ebenes Eis. Außerhalb davon, etwa bis zur Linie Malören - Rödkallen - Bjuröklubb, kommt dünnes lockeres Treibeis sowie Neueis vor. Ansonsten auf See eisfrei.

### Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)  
Postfach 301220 20305 Hamburg  
Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070  
Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002  
[www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp](http://www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp)  
© BSH - Alle Rechte vorbehalten  
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

### Overview

The ice cover is still limited to the inner areas of the northern archipelagos and the small bays farther southwards. The Gulf of Finland is still ice-free.

In the course of next week the first traffic restrictions will take effect, starting from **December, 16<sup>th</sup>** for the Swedish harbours Karlsborg, Luleå, Haraholmen and Skelleftehamn and starting **December 18<sup>th</sup>** for the Finnish ports of Tornio, Kemi and Oulu.

### Sea of Bothnia

**Swedish Coast:** In the northern inner bays and small harbours there is thin level ice or new ice, in places. On the Ångermanälv there is 5-10 cm thick fast ice or level ice in the northern part and thin open ice in the southern part.

### Norra Kvarken

**Finnish Coast:** In the inner archipelago there is new ice. - **Swedish Coast:** In the inner bays and small harbours there is thin level ice or new ice, in places.

### Bay of Bothnia

**Finnish Coast:** In the northern inner archipelago there is 5-20 cm thick fast ice and level ice. - **Swedish Coast:** In the northern archipelago 10-25 cm thick fast ice or level ice occurs. Farther off, approximately to the line Malören - Rödkallen - Bjuröklubb, there is thin open drift ice or new ice. Else at sea ice free.

### Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780  
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949  
E-Mail: [ice@bsh.de](mailto:ice@bsh.de)  
[www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/](http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/)  
[www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/](http://www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/)  
© BSH - All rights reserved  
Reproduction in whole or in part prohibited

**Voraussichtliche Eisentwicklung**

Das Wetter im Ostseeraum wird hauptsächlich von einem umfangreichen Hochdruckgebiet über Russland beeinflusst. Die damit verbundenen Winde aus südlicher bis südöstlicher Richtung bringen relativ warme Luft in den nördlichen Ostseeraum. Über das Wochenende werden die Temperaturen in der Bottenvik daher nur um den Gefrierpunkt liegen und es wird sich kein weiteres Eis bilden. Im östlichen Finnischen Meerbusen fallen die Temperaturen zwar unter den Gefrierpunkt, es bleibt aber trotzdem überwiegend eisfrei.

Im Auftrag  
Dr. Holfort

**Expected Ice Development**

The main factor determining the weather in the Baltic Sea region is an extensive high pressure area over Russia. Therefore the wind will be blowing mostly out of the South or the Southeast bringing relatively mild temperatures into the northern Baltic. Over the weekend the temperatures in the Bay of Bothnia therefore will be around freezing and no further ice will be formed. The temperatures in the eastern Gulf of Finland will fall slightly below zero but nevertheless this region will remain mostly ice-free.

By order  
Dr. Holfort

**Restrictions to Navigation**

	<b>Harbour/District</b>	<b>At least dwt/hp</b>	<b>Ice Class</b>	<b>Begin</b>
<b>Estonia</b>				
<b>Finland</b>	<b>Tornio, Kemi, Oulu</b>	<b>2000 dwt</b>	<b>I,II</b>	<b>18.12</b>
<b>Russia</b>				
<b>Sweden</b>	<b>Karlsborg, Luleå, Haraholmen and Skelleftehamn</b>	<b>1300 / 2000 dwt</b>	<b>IC / II</b>	<b>16.12.</b>

**Information of the Icebreaker Services****Estonia****Finland**

Vessels in the Gulf of Finland of 300 GT or more are required to report to the GOFREP Traffic Centre.

**Russia****Sweden**

Vessels not suitable for winter navigation, river vessels and tugs with barge can not expect governmental icebreaker assistance.

All ships entering harbours in the Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (N 59° 33' E 20° 01') contact the VTS Gävle on VHF channel 84.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl:</p> <p><b>A<sub>B</sub> Menge und Anordnung des Meereises</b></p> <p>0 Eisfrei</p> <p>1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10</p> <p>2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10</p> <p>3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10</p> <p>4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10</p> <p>5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10</p> <p>6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10</p> <p>7 Eis außerhalb der Festeiskante</p> <p>8 Festeis</p> <p>9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante</p> <p>/ Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:</p> <p><b>T<sub>B</sub> Topographie oder Form des Eises</b></p> <p>0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m</p> <p>1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m</p> <p>2 Mittlere Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m</p> <p>3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m</p> <p>4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis</p> <p>5 Übereinandergeschobenes Eis</p> <p>6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpen oder kompaktes Trümmereis</p> <p>7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)</p> <p>8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis</p> <p>9 Morsches Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:</p> <p><b>S<sub>B</sub> Entwicklungszustand des Eises</b></p> <p>0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)</p> <p>1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut</p> <p>2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)</p> <p>3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)</p> <p>4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)</p> <p>5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)</p> <p>6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)</p> <p>7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:</p> <p><b>K<sub>B</sub> Schifffahrtsverhältnisse im Eis</b></p> <p>0 Schifffahrt unbehindert</p> <p>1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.</p> <p>2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.</p> <p>3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.</p> <p>4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.</p> <p>5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung</p> <p>8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.</p> <p>9 Schifffahrt hat aufgehört.</p> <p>/ Unbekannt</p>
--	--

**Schweden , 12.12.2008**

Karlsborg - Malören	8343
Lulea - Björklack	8343
Björklack - Farstugrunden	3122
Sandgrönn Fahrwasser	5223
Haraholmen - Nygran	5223
Skelleftehamn - Gasören	4242
Gasören, Seegebiet ausserhalb	4122
Umea - Väktaren	4232
Angermanälv oberhalb Sandöbron	8141
Angermanälv unterhalb Sandöbron	3041
Härnösand - Härnön	1000